

# Eines Christlichen Bergmanns Gebeth.

Mathes. Sarept. Conc. 3.

**A**llmächtiger Vater / du rechter Erzmacher / der du allein den Segen zu unserer blutsauren Arbeit sprechen kanst / ich bitte dich durch Jesum Christum / auf dein Befehl und Zusage / und auf den theuren End / Verdienst / und Fürbitte deines lieben Sohns / meines einichen Mittlers und Heilandes / du wollest mir aus Gnaden über dein Wort / Geist und Gedult / unterm Creutz / auch mein täglich Brod geben / und mich recht anweisen / wo ich einschlagen / sincken / auslängen / über sich brechen solle? und wollest mir aus deiner Allmächtigen Hand in mein Zechlein einen sündigen Gang / edle Geschicke / und gut Erzschaffen / und deinen gnädigen Segen zu meiner Arbeit sprechen. Bekenne ich doch / daß Erd / Gänge und Flez dein Werck / und alles Silber und Gold dein Geschöpf und gute Gab. n seyn : Hilff lieber Vatter / beschere mir / meinem Weibe / Kindern und Gewercken einen Anbruch / und gib uns unsern bescheiden Theil / daß ich als ein frommer Vatter die meinigen versorgen / und Sie dir zu Ehren erziehen könne ; behüte mich und die meinigen vor schändlicher Armuth und vorm Bettelstab ! Laß mich auch mein Herz nicht an Gut und Geld hencken / wenn du mir auß Gnaden was zuwirffst und zugiebest / daß ich nicht stolz werde / oder wider dich und Ehre handele / auch deiner Gaben / zu förderst deines Namens und deß heil. Predigstuls seliglich gebrauchen / und die meinigen zur ziemlichen Nothdurfft unterhalten möge : behüte mich auch in meinem Auf- und einfahren / und laß deine Engelein mich auf meinen Wegen und Fahrten behüten ! Der du der armen und gottseligen Schmeizerin zu Zarpach Mehlfäßlein und Delkrüglein segnest / und das Oele der Priester Wittwen mehrest auff Elia und Eliza Fürbitte / und in eines Fisches Munde / Silber ohne Gang schaffen / und ohne Eisen und Hammer pregen / und aus Steinen Brod und Eisen / und Korn vom Himmel geben kanst ; hochgelobet in alle Ewigkeit / Am. n!

## Berg-Lied.

**K**önig über alle Thronen / gelobt von allen Millionen / der Engel / Geister und Gerechten / und allen außgewählten Knechten ! den Him-  
meln